



Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post .at

Betreff: Abholung und Entsorgung von Balkonblumen in Fügen / Sonstige Information

Sehr geehrte(n) GemeindebürgerInnen!

Der Blumenschmuck gehört zu den traditionsreichen Elementen in unserem Dorf. Es ist eine unschätzbare Arbeit, die unzähligen Blumen auf den Balkonen zu pflegen und so unser Dorf auf typische Weise zu schmücken. Als Dankeschön für die Gestaltung und Verschönerung des Ortsbildes bietet die Gemeinde Fügen eine kostenlose Abholung und Entsorgung an:

Abholtermine: Mittwoch, der 26. September 2018
Mittwoch, der 10. Oktober 2018

Ab 8.00 Uhr sind die Blumentöpfe und Blumentröge am Straßenrand zur Entleerung bereitzustellen. **Baum- und Strauchschnitt wird nicht mitgenommen!**

*Die Abgabe von Balkonblumen am **Recyclinghof im Zeitraum vom 15. September 2018 bis 15. November 2018** ist kostenlos. Bei größeren Mengen bitten wir um Terminvereinbarung unter der Nummer 0676 / 834 45 840.*

Sonstige Information / Hinweis: Wir bitten Sie um Berücksichtigung!

> Ein Auftrag an die Grundeigentümer: Bäume, Sträucher, Hecken u.dgl. entlang der Gehsteige – Gemeindestraßen sind zurückzuschneiden. Bei Einfahrten und Kreuzungen sind entsprechende Sichtweiten freizuhalten. Diese vorbeugende Maßnahme dient der Verkehrssicherheit.

> Die Ablagerung von Strukturmaterial, Biomüll, Bauschutt und Sonstiges entlang der Fügener Bäche im Bereich Uferschutzböschung und Bachgerinne ist zu unterlassen.

Im Jahr 2018 sind bisher keine Meldungen zu Bachverschmutzungen, welche das Gemeindegebiet von Fügen betreffen, eingegangen. Wir möchten uns deshalb für Ihre Unterstützung und ordnungsgemäße Entsorgung bedanken. Um dies auch zukünftig aufrecht zu erhalten sind wir immer auch auf die Unterstützung der BürgerInnen angewiesen. Bitte melden Sie daher auch zukünftig etwaige Verursacher der Gemeinde!

> Hinweis rechtliche Situation Waldverschmutzung: Wurde Abfall im Privatbesitz Wald abgelagert oder weggeworfen, so hat die Behörde die verantwortliche Person (den Eigentümer) festzustellen und ihr die Entfernung des Abfalls aus dem Wald aufzutragen. **Die Verunreinigungen sind daher selbst und auf eigene Kosten zu beseitigen und es muss jeder sein Eigentum entsprechend „schützen“.**

Der Bürgermeister
Mag. Dominik Mainusch e.h.

Umweltberater der Gemeinde
Ing. Manfred Schwaiger